# FAQ – FLÜGGE-Förderprogramm



Förderprogramm für Unternehmensgründungen aus Hochschulen

Das bayrische Förderprogramm FLÜGGE (Förderprogramm zur Unterstützung des leichteren Übergangs in eine Gründerexistenz) unterstützt Hochschulgründungen

in den Bereichen Innovation, Forschung und Technologie. Es bietet finanzielle Förderung durch Stipendien und Sachmittel, um innovative und marktfähige Geschäftsmodelle zu entwickeln.

#### Zielgruppe:

Hochschulangehörige mit Gründungsinteresse





Forschungsteams

Studierende

# Wichtige Informationen

# W

### Allgemeine Informationen

Wer ist antragsberechtigt?



Antragsberechtigt sind bayerische staatliche Hochschulen, wobei die Gründungswilligen der Hochschule angehören müssen. Studierende müssen mindestens 50 % der Regelstudienzeit absolviert haben, und Hochschulbeschäftigtedürfen maximal 50 % beschäftigt sein.

Teams mit überwiegend Studierenden ohne Bachelorabschluss werden nur in Ausnahmefällen gefördert. Mindestens eine Person muss Mitinhaber:in der Nutzungsoder Schutzrechte sein.

Welche Vorhaben werden gefördert?

Innovative Geschäftsmodelle mit Alleinstellungsmerkmalen (technologische Innovation nicht zwingend erforderlich).



#### Finanzielle Unterstützung

Wie hoch ist die Förderung?

Bis zu 2.500 € monatlich (Brutto) pro Person (plus Kinderzuschlag). Für die Sozialversicherungs- und sonstigen Ausgaben ist man selbst verantwortlich. Bis zu 50 % der Fördersumme für Sachmittel.

Wie lange wird gefördert?

6 bis 12 Monate, abhängig vom Innovationsgrad.



### Bewerbungsprozess und Gründung

Wann darf die Gründung erfolgen?

Nach Beginn der Förderung (frühzeitige Gründung kann zu Problemen führen)

Wie erfolgt die Antragstellung?

Über die Hochschule. Wendet euch an das Team des Gründerzentrums.



## Betreuung und Berichtspflichten

Welche Rolle spielen Mentor:innen und Coaches?

Mentor:innen begleiten fachlich, Coaches unterstützen bei unternehmerischen Fragen.

Welche Berichtspflichten gibt es?

Fachberichte und Abschlussdokumente verantwortet von Mentor:innen).

Pro Jahr sind ein bis zwei Förderaufrufe geplant. Wendet euch bei Fragen an das Gründerzentrums-Team unter gruenderzentrum@haw-landshut.de

